

Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 27

Donnerstag, 7. Juli

Jahrgang 2022

Sommerkonzert der Musikschule

Sonntag, 10. Juli

Böllingertalhalle Biberach

Zu ihrem Sommerkonzert lädt die Städtische Musikschule Heilbronn am Sonntag, 10. Juli, in die Böllingertalhalle in Biberach ein. Durch das Programm führen Lisa Kuder und Emilia Rohrbach, der Förderverein der Musikschule sorgt für das leibliche Wohl. Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten des Fördervereins werden erbeten.

Ab 11 Uhr tritt die Unterstufe der Musikschule auf: Schülerinnen und Schüler der musikalischen Früherziehung sowie junge Instrumentalistinnen und Instrumentalisten sowie Ensembles – etwa die Bläserwerkstatt und die Streichhölzer – zeigen hier ihr Können vom Akkordeon bis hin zu Fagott.

Ab 13 Uhr präsentieren sich die Ensembles der Mittelstufe: Die Jungen Streicher kommen ebenso zu Gehör wie die Blockflöten- und Gitarrenensembles der Musikschule. Die Pop-Band und klassische Kammermusikensembles runden diesen Programmteil ab.

Ab 15.30 Uhr musizieren die Solistinnen Renate Midori Nabh (Klavier) und Lisa Kuder (Klavier) Werke von Robert Schumann und Dimitri Schostakowitsch, begleitet vom Jugendsinfonieorchester der Musikschule. Ebenso zu hören sind das Youngster-Orchester, die Sinfonietta und das Sinfonische Jugendblasorchester.

Alle Informationen sind auch auf der Webseite der Musikschule unter <https://musikschule.heilbronn.de> zu finden.



Mitteilungen des Bürgeramts

Altpapiersammlung in drei Stadtteilen

Am Samstag, 9. Juli, finden in folgenden drei Stadtteilen Bündelsammlungen für Altpapier statt:

- **Biberach**
Sammler: TSV Biberach
- Horkheim
Sammler: Evangelische Kirchengemeinde
- Kirchhausen
Sammler: Musikverein Kirchhausen

Gesammelt werden Kartonagen, Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Prospekte, Kataloge und ähnliche Papiere, mit einer Paketschnur gebündelt. Bitte keine Kunststofftüten zum Verpacken verwenden.

Die Altpapierbündel müssen ab 8 Uhr am Straßenrand bereitliegen.

25 Jahre Bürgerämter in Heilbronn

Beeindruckende Bilanz

Seit genau 25 Jahren sind in Heilbronn in der Kernstadt sowie in allen acht Stadtteilen Bürgerämter die erste Adresse, wenn Bürgerinnen und Bürger sich neu anmelden oder ummelden, ihren Pass verlängern oder einen Führerschein beantragen wollen. „Unsere Bürgerämter bilden die Basis unserer bürgerfreundlichen und serviceorientierten Stadt“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel anlässlich des Jubiläums.



Die Bilanz nach 25 Jahren ist beeindruckend: Über 600.000 Meldevorgänge haben die Mitarbeitenden in diesem Zeitraum bearbeitet, 250.000 Personalausweise und mehr als 125.000 Reisepässe ausgestellt, darüber hinaus 100.000 Parkausweise und mehr als 80.000 Führerscheine.

Allein im Zentralen Bürgeramt in der Innenstadt im Rathaus gehen aktuell täglich bis zu 1.000 Anrufe ein. Zwölf Mitarbeiterinnen, davon sieben in Teilzeit, bedienen, beraten und vereinbaren Termine oder verbinden an zuständige Ansprechpartner weiter. Denn auch die städtische Telefonzentrale ist seit Kurzem ins Bürgeramt integriert. Insgesamt arbeiten 44 Mitarbeiter in den Bürgerämtern, davon 19 in Teilzeit. Zehn Beschäftigte sind von Anfang an ununterbrochen dabei. Mit der Einrichtung der Bürgerämter wurde mit Helga Schwede auch erstmals eine Frau Amtsleiterin in der Stadtverwaltung. Heute ist Monika Baumann Chefin.

„Die Entscheidung dezentral in der Stadt einen einheitlichen, kompetenten und wohnortnahen Service aus einer Hand anzubieten, hat sich bewährt und ist zu einer Erfolgsgeschichte geworden“, sagt OB Mergel. Viele Aufgaben waren davor auf mehrere städtische Ämter verteilt. Durch den Service der Bürgerämter können die Bürger ihre Angelegenheiten vor Ort erledigen. Die Initiative dafür ging vom Gemeinderat aus.

Hohe Kundenzufriedenheit durch Dezentralität

„Heute sind die Bürgerämter in allen Stadtteilen längst zur Selbstverständlichkeit geworden“, sagt Bürgermeisterin Agnes Christner, deren Dezernat die Bürgerämter zugeordnet sind.

„Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfüllen vorbildlich ihre Aufgabe, die Verwaltung freundlich und kompetent in allen Stadtteilen zu vertreten und ihr ein „menschliches Gesicht“ zu geben.“ Der jährliche Umsatz an Gebühren beträgt rund 1,2 Millionen Euro.

Rein statistisch gesehen, besucht jeder Heilbronner einmal im Jahr das Bürgeramt. Alle Stadtteil-Bürgerämter arbeiten mit den gleichen technischen Voraussetzungen und bieten dank moderner Technik alle Leistungen wie Pässe oder Ausweise genauso schnell und umfangreich an wie das Zentrale Bürgeramt im Rathaus.

Gesetzliche Vorschriften ändern sich, neue kommen hinzu, andere verlieren ihre Gültigkeit. Das Aufgabenspektrum der Bürgerämter hat sich über die Jahre immer wieder verändert, ständige Weiterqualifizierung der Beschäftigten ist wegen der großen Aufgabenpalette unumgänglich. Seit 2014, seit der Einführung von Bezirksbeiräten in allen Stadtteilen, sind die Stadtteil-Bürgerämter gleichzeitig auch Geschäftsstelle der Bezirksbeiräte.

Während die Bürgerämter ihr Angebot während der gesamten Corona-Pandemie in unvermindertem Umfang anboten, aber durch Terminvergaben steuerten, sind mittlerweile die sieben Bürgerämter in den Stadtteilen wieder ohne Termin erreichbar. Auch räumlich und technisch war über die Jahre vieles in Bewegung. Seit 2015 befindet sich das Bürgeramt Böckingen in der Neuen Böckinger Mitte.

Die Räume des Zentralen Bürgeramts wurden 2019 neu gestaltet und ein Selbstbedienungsterminal für Pässe, Ausweise und Führerscheine in Betrieb genommen.

In den Stadtteilen wurden in den vergangenen Jahren der Deutschrittersaal in Kirchhausen eingerichtet, das Trauzimmer in Biberach, der Sitzungssaal in Horkheim und das Bürgeramt Frankenbach modernisiert sowie die Möblierung der Bürgerämter Biberach und Neckargartach erneuert.

Umbau der Verwaltungsstruktur

Möglich gemacht hat die Einrichtung der Bürgerämter 1997 aber erst ein Umbau der Verwaltungsorganisation. So wurde zum Stichtag 1. Juli aus dem bisherigen Einwohneramt das Bürgeramt. Die früheren Bezirksämter in den Stadtteilen Biberach, Frankenbach, Horkheim und Kirchhausen wurden am selben Tag zu Stadtteil-Bürgerämtern umgewandelt und als Dienststellen in das neue Bürgeramt integriert.

Sukzessive richtete die Stadt auch in Neckargartach (1. September 1997), Böckingen (1. Oktober 1997, mit Verwaltungssprechstunden in Klingenberg) und Sontheim (1. November 1997) neue Anlaufstellen ein. Aus dem früheren Einwohnermeldeamt im Rathaus wurde am 19. Januar 1998 das Zentrale Bürgeramt.

Bürgermeisterin Agnes Christner wiedergewählt Für acht Jahre vom Gemeinderat im Amt bestätigt



Die wiedergewählte Bürgermeisterin Agnes Christner mit Oberbürgermeister Harry Mergel (r.), Erstem Bürgermeister Martin Diepgen (l.) und dem scheidenden Bürgermeister Wilfried Hajek. Foto: Stadt Heilbronn

Agnes Christner geht in ihre zweite Amtszeit als Bürgermeisterin der Stadt Heilbronn. Mit klarem Votum bestätigte der Gemeinderat am Donnerstag, 30. Juni, die 63-Jährige im Amt für

Wichtige Dienste

Die unten genannten Kontakt- und Öffnungszeiten können aufgrund der aktuellen Lage abweichen.

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/584 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/9100 11
Fax 07136/910012, Mobil 0173/3102140
- Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 0151/53201573
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30
- Büchereiweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/8888 60
Fax 07131/8888699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 07131/7979559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 – 25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Öffnungszeiten: Montag und Feiertag geschlossen, Dienstag 15 – 19 Uhr, Mittwoch 9 – 12 Uhr und
15 – 19 Uhr, Donnerstag 14 – 21 Uhr, Freitag 15 – 21 Uhr, Samstag 13 – 18 Uhr, Sonntag 8 – 12 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 0151/12841555;
Florian Geier, Mobil 0160/3504528; Herbert Kilper, Mobil
0171/8894472; Peter Dalbeck, Mobil 01520/2118683
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:** Tel. 15 67
Öffnungszeiten: Montag 16.30 – 19.30 Uhr; Dienstag 16.00 –
19.00 Uhr, Kidsday; Donnerstag 15.30 – 19.30 Uhr
E-Mail-Adresse: jtbiberach@jufa-hn.de
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/741-62 01**
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Polizei** Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektroschrott/-großgeräte in haushalts-
üblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: Tel. 91 25 15, Fax 91 25 17, E-Mail: gtb-biberach@skjr-hn.de
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 0800/1110111
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 07131/9965871
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 0711/7 87 77 12

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

die nächsten acht Jahre. Ihre erste Amtszeit endet zum 31. August dieses Jahres.

Oberbürgermeister Harry Mergel, der als erster gratulierte, sagte: „Ich freue mich sehr, dass wir unsere vertrauensvolle und erfolgreiche Arbeit gemeinsam fortsetzen können. Dabei schließe ich Ersten Bürgermeister Martin Diepgen ausdrücklich ein.“

Christner leitet seit September 2014 das Dezernat III mit den Bereichen Schule und Bildung, Soziales, Gesundheit, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Kultur und Bürgerservice sowie das Jobcenter Stadt Heilbronn. Die gebürtige Münsingerin ist zudem Aufsichtsratsvorsitzende der Katharinenstift Heilbronn gGmbH und der Volkshochschule Heilbronn gGmbH.

140 Millionen Euro in Schulen und Kitas investiert

Vor ihrer Wiederwahl zog Christner eine ausführliche Bilanz ihrer Arbeit und gab einen Ausblick auf künftige Schwerpunkte. Dabei verwies sie unter anderem darauf, dass in den letzten acht Jahren in Schulgebäude und Kindertagesstätten über 140 Millionen Euro investiert und sowohl die Schullandschaft als auch das Bildungs- und Betreuungsangebot in den Kitas konsequent nach den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler sowie der Kitakinder und Familien ausgebaut worden seien. Für die Kitas betonte sie, „die qualitative Weiterentwicklung ist uns genauso wichtig wie der quantitative Ausbau.“

Für die Schulen sieht Christner weiteren Bedarf für die Unterstützung bei der Entwicklung zum Lern- und Lebensort, beispielsweise durch den flächendeckenden Ausbau der Schulsozialarbeit.

Ziel: Noch bessere Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement

LOBEND ERWÄHNT: Christner 7
Liebend erwähnte Christner die vielfältige und wichtige Arbeit der Heilbronner Kultureinrichtungen, einschließlich der freien Kulturszene. Sie sei froh, dass der Stellenwert der Kultur durch die Heilbronner Kulturkonzeption untermauert werden konnte. Zur Unterstützung der überaus reichen und lebendigen Heilbronner Vereinslandschaft strebt sie noch bessere Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement an.

Von der aktuell laufenden Sportentwicklungsplanung erwartet sie wichtige Impulse für die Themen Sportstätten, Spitzen-, Leistungs- und Profisport, Schulsport und die Entwicklung der Heilbronner Sportvereine. Zudem fördere der Sport die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen, was auch in Zukunft ein wichtiges Anliegen bleibe.

Schwerpunkt Sicherheit und Ordnung

Für die enge Zusammenarbeit in der Stadtverwaltung, aber auch mit der Kreisärzteschaft in der Corona-Pandemie dankte Christner nochmals ausdrücklich. Als Lehre aus der Pandemie sieht sie es als wesentliche Zukunftsaufgabe, Zugangs-

barrieren zum Gesundheitssystem abzubauen und die Gesundheitsprävention auszubauen. Schwerpunkt blieben auch die Themen Sicherheit und Ordnung. Von der aktuell laufenden Sicherheitsbefragung erhofft sie sich Auskünfte zum subjektiven Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger und dazu, wie dieses gestärkt werden könne. Mit Kitas, Schulen und der Transferstelle Nachtleben wolle sie im Herbst eine Sauberheitskampagne entwickeln.

In Hinblick auf die erschwerten politischen, sozialen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen machte Christner deutlich, dass es ihr sehr wichtig sei, die Menschen in prekären Lebenssituationen nicht aus den Augen zu verlieren und die Sozialverbände zu unterstützen. Sie wolle auf Veränderungen aktiv reagieren und vorausschauend, verantwortlich und sorgsam handeln.

Die Bürgerämter, die vor 25 Jahren eingerichtet wurden und seit 2014 ebenfalls zu Christners Aufgabengebiet gehören, hält sie auch in Zukunft für unverzichtbare Anlaufstellen für die Bürgerinnen und Bürger. Auch wenn ein hohes Maß an Digitalisierung angestrebt werde, blieben sie wichtig für ein aktives Leben in den Stadtteilen sowie als Beratungsstellen in komplexen Rechtsgebieten.

Mit der Formel „trotz unsicherer Zeiten die Stadt in eine gute Zukunft zu führen“ warb Christner schließlich um das erneute Votum der Stadträtinnen und Stadträte.

Beruflicher Werdegang:

Vor ihrer Wahl zur Heilbronner Bürgermeisterin war Christner von 1986 bis 2014 Dezernentin für Jugend, Familie, Soziales, Pflege, Arbeit und Beschäftigung beim Städtetag Baden-Württemberg. Begonnen hatte die Diplom-Verwaltungswirtin ihren Berufsweg im Sozialamt der Stadt Stuttgart.

Deutsche Rentenversicherung

Rentanpassung am 1. Juli 2022: Höhere Rente kommt nicht bei allen gleichzeitig an

Rentnerinnen und Rentner können sich in diesen Tagen freuen, durch die Rentenanpassung zum 1. Juli 2022 fließt mehr Geld auf ihre Konten. Die Renten steigen deutlich; in den alten Bundesländern um 5,35 Prozent und in den neuen Bundesländern um 6,12 Prozent. Höher fiel keine Rentenanpassung seit annähernd vier Jahrzehnten aus.

Hierdurch wird die hohe Preissteigerung, die in diesem Jahr erwartet wird, für die 21 Millionen Rentnerinnen und Rentner abgemildert. Rückblickend hat es für die Rentnerinnen und Rentner seit 2010 ein deutliches Plus bei der Rente gegeben. So sind die Standardrenten von 2010 bis 2020 im Westen um über 25 Prozent und im Osten über 37 Prozent gestiegen. Der Anstieg lag damit deutlich über der Entwicklung der Inflation in diesem Zeitraum.

Der aktuelle Rentenwert erhöht sich durch die Rentenanpassung im Westen auf 36,02 Euro, der aktuelle Rentenwert (Ost) auf 35,52 Euro. Eine Rente, die nur auf West-Beiträgen beruht, steigt beispielsweise von vormals 1.000 Euro nun auf 1.053,50 Euro. Eine Rente, die nur auf Ost-Beiträgen beruht, steigt demnach von vormals 1.000 Euro nun auf 1.061,20 Euro. Das Rentenplus wird aber nicht allen Rentnerinnen und Rentnern zeitgleich überwiesen. Wann die erhöhte Rente gezahlt wird, hängt vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 erstmals berentet wurde, erhielt die angepasste Rente bereits Ende Juni. Hat die Rente im April 2004 oder später begonnen, wird das Plus erst mit der Zahlung Ende Juli auf dem Konto sein. Die Rentenanpassung erfolgt wie immer automatisch.

Nach einem Unfall: Schadensersatzansprüche geltend machen

Menschen, die einen Unfall hatten, können daraus entstandene Nachteile bezüglich ihrer Rentenansprüche bei der Rentenversicherung geltend machen. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung hin.

Nachteile können entstehen, wenn versicherte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wegen der Unfallfolgen Kranken- oder Verletztengeld erhalten haben, Lohn- oder Gehaltseinbußen hinnehmen mussten oder sogar eine Erwerbsminderungsrente beziehen.

Reichen die Geschädigten einen Antrag ein, prüft die Deutsche Rentenversicherung, ob Ersatzansprüche geltend gemacht werden können. Gegebenenfalls können aus dem Unfall resultierende Nachteile in den Rentenansprüchen dann wieder ausgeglichen werden.

Ferienjobs sind von Sozialabgaben befreit

Ferienjobs gehören zu den sogenannten kurzfristigen Beschäftigungen. Es handelt sich dabei um Jobs, die im laufenden Jahr insgesamt nicht mehr als sieben Arbeitstage oder drei Monate am Stück dauern. Wichtig hierbei ist, dass diese Grenze auch tatsächlich eingehalten wird. Nur dann fallen keine Sozialversicherungsbeiträge zur Renten-, Arbeitslosen- und Krankenversicherung an.

Ab wann Sozialabgaben fällig sind

Üben zum Beispiel Studenten einen oder mehrere im Voraus zeitlich begrenzte Aushilfsjobs für insgesamt mehr als drei Monate oder 70 Arbeitstage im Kalenderjahr aus, müssen sie immer Beiträge zur Rentenversicherung zahlen.

Beiträge zur Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung müssen sie aber erst dann zahlen, wenn die Aushilfsjobs – mit einer Wochenarbeitszeit jeweils über 20 Stunden – die Grenze von 26 Wochen pro Jahr überschreiten. Dann gelten sie als Arbeitnehmer. Der Aushilfsjob, mit dem diese Grenze überschritten wird, ist komplett sozialversicherungspflichtig.

Weitere Informationen zum Thema bietet die kostenlose Broschüre „Tipps für Studenten: Jobben und studieren“.

Agentur für Arbeit

Nicht ohne Ausbildung in die Ferien

Last-Minute-Bewerbungscoaching – wie überzeuge ich Arbeitgeber von meinem Potenzial

Ab sofort lautet das Motto der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Heilbronn „Nicht ohne Ausbildung in die Ferien“.

Die Berufsberatung bietet daher ein Last-Minute-Bewerbungscoaching am Dienstag, 26. Juli von 10 bis 11:30 Uhr sowie am Donnerstag, 28. Juli, von 16 bis 17.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) an.

Inhalte des Coachings sind das Erstellen der richtigen Bewerbungsunterlagen und die Selbstvermarktung im Vorstellungsgespräch. Außerdem gibt es Tipps und Tricks wo jetzt noch freie Ausbildungsstellen für September 2022 zu finden sind.

Weitere Fragen rund um das Thema Ausbildung können die Teilnehmenden im Nachgang mit den Expertinnen und Experten der Berufsberatung besprechen.

Das Angebot richtet sich an diesjährige Schulabgänger/innen sowie deren Eltern. Um vorherige Anmeldung zum Last-Minute-Bewerbungscoaching bis 22. Juli wird via Mail Heilbronn.111-BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter der Nummer 07131 969 888 gebeten.

Die Berufsberatung ist auch weiterhin für alle Jugendlichen und Eltern unter der bekannten Hotline 07131/969888 erreichbar und beantwortet alle Fragen rund um das Thema Ausbildung, Studium, Praktikum, Bewerbung, Freiwilligendienst und Schulen.

Folgen Sie der Agentur für Arbeit Heilbronn auf Twitter.

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

09.07.2022 Hilde Haußler geb. Fackler 85 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich.

Ihr Bürgeramt Biberach

Schulnachrichten

Grundschule Heilbronn-Biberach

Polizeibesuch

Detektive aufgepasst! Euer Spürsinn ist gefragt. Nur wer auf alle Details achtet, findet den Täter. Im Rahmen eines Zusatzangebots durften einige Kinder der Klasse 2a und 2b der Grundschule Biberach mit Hilfe des Buches „Auf heißer Spur mit Kugelblitz“ sich selbst auf Tätersuche begeben. Mehrere spannende Fälle wurden gelöst und der Täter wurde immer gefunden.



Um mehr über die Polizei, deren Aufgaben und Einsätze zu erfahren, besuchte uns Frau Polizeimeisterin Frau Bordihn am 27.06.2022 in der Schule. In einem spannenden Vortrag erfuhren die Kinder etwas über ihre Arbeit, die Dienstkleidung und welche Amtsbezeichnungen es bei der Polizei gibt. Das Highlight stellte für die Kinder das Anlegen der Handschellen dar.

Am Ende hatten die Kinder noch Gelegenheit ihre Fragen, welche sie sich im Vorfeld überlegten, zu stellen. Geduldig beantwortete Frau Bordihn alle Fragen.

K. Braun

Grundschule HN-Biberach

Tour de Biberach für die Grundschule

Manch ein zufälliger Zuschauer mag sich am vergangenen Donnerstag verwundert die Augen gerieben haben, als sich ein ganzer Pulk von Radfahrern am Biberacher Spielplatz „Am Förstle“ auf den Weg machte. Sollte denn die Tour de France plötzlich einen Abstecher durchs Ländle machen und sogar einen Tag zu früh starten?



Doch bei genauerem Hinsehen war ganz schnell klar: Die zwölf Grundschüler, darunter elf Erstklässler von der 1a und 1b und ein Viertklässler, begleitet von Frau Becker und Frau Dieskau, einigen Eltern und einer Oma haben sich ein ganz großes Ziel gesetzt: Für das Stadtradeln Heilbronn wollten die Schüler ganz viele Kilometer sammeln. Im Team machte das viel mehr Spaß. Nicht fehlen durfte ganz am Anfang das Warm-up. In schnellen Kurven fuhren die Kinder über den Spielplatz, immer im Kreis, rechts, links und alles wieder von vorne. Dann kam endlich das Startzeichen und die große Gruppe sammelte sich, um ihre Tour de Biberach zu starten. Hinaus ging es aufs Feld und ein ganz langer und bunter Fahrrad-Lindwurm schlängelte sich den Feldweg in Richtung Bad Wimpfen entlang. Während die einen möglichst viel vom Fahrtwind mit-

nehmen wollten, um auch der sommerlichen Hitze zu entgehen, genossen andere die Aussicht auf die weiten Felder und wollten bei annähernd 30 Grad nicht noch mehr Schweißtropfen vergießen. Verschiedene Boxenstopps im heiß begehrten Schatten füllten die leeren Energietanks der motivierten Schüler wieder und huiii ging die Tour weiter.



Ein Highlight war sicherlich auch der steile Berg auf der Rückfahrt: Wenig in die Pedale treten, dafür den Fahrtwind um die Nasen wehen lassen, machte großen Spaß! Auch Gegenverkehr meisterten die Kinder und reihten sich in eine ganz lange Schlange am rechten Fahrbahnrand ein. Sieben Kilometer nach Start näherte sich das Ziel – der Spielplatz. Dort wartete auf die Kinder eine Überraschung. Eine Mutter der Klasse 1b spendierte für alle Kinder ein Eis. Nach einer tollen Radtour war das ein schöner Ausklang und die Kinder waren sich einig: „Wir fahren im Team für unsere Klasse.“

S. Dieskau & H. Becker



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken Am Plattenwald, Bad Friedrichshall, Haus Nr. 7 oder Am Gesundbrunnen, Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

- | | |
|------------|---|
| 09.07.2022 | Apothek am Bahnhof Heilbronn, Bahnhofstr. 6, 74072 Heilbronn (Innenstadt),
Tel. 07131-86828
Eberfürst-Apothek Eberstadt, Marktplatz 2/1, 74246 Eberstadt,
Tel. 07134-139328
Greif-Apothek Amorbach, Frankenweg 28, 74172 Neckarsulm (Amorbach),
Tel. 07132-83811 |
| 10.07.2022 | Apothek am Rosenberg Heilbronn, Olgastr. 57, 74072 Heilbronn (Ost),
Tel. 07131-797910
Salz Apotheke Bad Rappenau, Raiffeisenstr. 1, 74906 Bad Rappenau,
Tel. 07264-2081001
Mörke-Apothek Neuenstadt, Hauptstr. 15, 74196 Neuenstadt a. K., Tel. 07139-1312 |

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach

Tel. 07066/7925

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenaun ist unter der Telefonnummer **07264-4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde****Sonntag, 10. Juli****- 4. Sonntag nach Trinitatis**

„Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“
(Galater 6,2)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant V. Stücklen)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant V. Stücklen)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin S. Siegel)

Gottesdienste am 17. Juli

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer E. Mayer)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche
(Pfarrer E. Mayer)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrerin S. Siegel)

Jungschar „Affenbande“

Für Kinder der Klassen 1 bis 4. Am Freitag, 8. Juli, von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Wir treffen uns alle 14 Tage freitags um 16 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

Euer Affenbande-Team Immanuel, Samuel, Sidney und Alex.

Kochpiraten – Kinder der Klassen 3 bis 5

Dieses Mal wird bei den Kochpiraten gegrillt! Am 9.7. freuen wir uns auf alle Kinder der 3. – 5. Klasse.

Beginn ist um 15.30 Uhr am Gemeindehaus. Ab 17.30 Uhr wollen wir zusammen mit euren Eltern auf dem ejbk-Stückle grillen.

Ende der Kochpiraten ist somit auch auf dem ejbk-Stückle. Mitbringen solltet ihr eine Kochschürze, Boxen für evtl. Reste und Grillgut für euch und eure Eltern. Bitte meldet euch bei Kochpiraten@ejbk.de an.

Euer Kochpiraten-Team Pia, Heiko und Nina

Frauenrunde

Am Dienstag, 12. Juli, um 14 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Thema: „Frauen in der Bibel“ mit Helga Wagner.

Kirchenchor

Am Dienstag, 12. Juli, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren am Donnerstag, 14. Juli um 12.30 Uhr

Am 14. Juli feiert der Mittagstisch sein 20-jähriges Bestehen. Wie vor 20 Jahren wird es an diesem Tag Gulasch und Spätzle geben. Wir haben 2002 mit 16 Gästen angefangen. Nun freuen wir uns auf mindestens so viele Gäste.

Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 12. Juli im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123, oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

Kirchengemeinderat auf Tagung

Von Freitag, 8. Juli bis Sonntag, 10. Juli, befindet sich der Kirchengemeinderat in Klausur in Bad Urach.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld**So erreichen Sie uns:****Pfarrbüro Öffnungszeiten:**

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro: Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de, Homepage: www.se-salzgrund.de.

**Termine in Kirche und Gemeindehaus****Donnerstag, 07.07.**

15.00 Uhr Spielenachmittag

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Sonntag, 10.07.

09.30 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken Vlado Tomas, anschließend Gemeindefrühstück

Montag, 11.07.

09.00 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Dienstag, 05.07.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Stadtgebiet in HL. Kreuz, Böckingen

Freitag, 15.07.

17.00 Uhr Spiel- und Spaßgruppe

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Fürfeld mit dem Kirchenchor

Samstag, 16.07.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17.07.

11.00 Uhr Kindergottesdienst

Was wir Ihnen sagen möchten:**Binokel & Co**

Wer Freude an Gesellschaftsspielen hat ist am 7. Juli um 15.00 Uhr zum Spielenachmittag für Erwachsene eingeladen. Die Karten sind gemischt – die Würfel liegen zum Treffen im Gemeindehaus bereit.

Kirchengemeinderat

Das Gremium trifft sich am 7. Juli um 19.00 Uhr zur öffentlichen Sitzung im Saal des Gemeindehauses. Die Tagesordnung hängt an der Pinnwand in der Kirche aus.

Es wird lecker!

Nach dem Gottesdienst am 10. Juli, laden wir Sie zum Frühstück auf Spendenbasis in das Gemeindehaus ein. Duftende Leckereien werden für Sie bereit stehen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Spiel- und Spaßgruppe

Das Treffen der Kinder findet am Freitag, 15. Juli, um 17.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Kirchenchor singt in Fürfeld

Die Sängerinnen und Sänger werden den Gottesdienst in Fürfeld gestalten. Wir laden dazu nicht nur die Gemeindeglieder aus Fürfeld ein, sondern freuen uns auf Besucher aus Biberach, Bonfeld und den umliegenden Gemeinden.

Kindergottesdienst

Am Sonntag, 17. Juli, ist ein Gottesdienst, der speziell für Familien mit Kindern ausgearbeitet wurde.

Weitere Informationen folgen.

Liebenzeller Gemeinschaft Biberach

Die Gemeinschaftsbibelstunde fällt am 07. und 14.07 aus.

Am 13.07. findet „Bibel und Brezel“ in Bad Wimpfen statt, Mathildenbadstr. 48 um 9.30 Uhr.

Nächste Gemeinschaftsbibelstunde ist am 21.07 in Biberach. Forum 60 lädt ein am 22.07.2022, 200 Jahre Sole Bad Rappenaun. Treffpunkt Bahnhofsterrasse Kurpark 13.50 Uhr, Treffpunkt fuer Autofahrer Parkplatz Weinbrennerstraße. Um 14.00 Uhr starten wir am Gradierwerk mit einer Führung. Leitung hat Herr Erich Schuh. Anschließend gemeinsames Kaffeetrinken im Café Kurpark.

Vorschau: 23.09.2022 Gartenschau Eppingen.

Nachdenkenswert:

Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott. (Psalm 42/3).

Mir ist Erbarmung widerfahren, Erbarmung, deren ich nicht wert; das zähl ich zu dem Wunderbaren, mein stolzes Herz hat's nie begehrt. Nun weiss ich das und bin erfreut und rühme die Barmherzigkeit.

(Philipp Friedrich Hiller).

Kontakt und Anmeldung:

Renate Rückert, Tel. 6423; Herbert Fischer, Tel. 5753.

Vereinsmitteilungen

Ortskartell Biberach



**Neue Heilbronner Hütte
Termin Samstag, den 06.08.2022 bis
Montag, den 08.08.2022.**

Wie schallt's von der Höh':
„Hollaröhdulliöööööh“

Es sind einige Jahre vergangen, seit unserem letzten Besuch auf der Neuen Heilbronner Hütte. Dieses Jahr wollen wir es wieder einmal wagen und uns aufmachen in luftige Höhen, in die uns unser erfahrener Bergführer Peter Koch begleiten wird. Wir starten am frühen Samstagmorgen, den 06.08.2022, um 5.00 Uhr am Parkplatz der Böllingertalhalle. Mit dem Bus fahren wir über die Silvretta Hochalpenstraße nach Gaschurn. Hier werden wir unsere Reise dann zu Fuß fortsetzen. Keine Sorge – für unser Gepäck haben wir einen Shuttle zur Hütte. Am Tag des Aufstiegs besteht dann noch die Möglichkeit eine kleine Wanderung zum Brüllenden See zu machen. Den Abend lassen wir dann gemütlich „auf der Hütt'n“ ausklingen.



Am Sonntag ist eine Gipfeltour fester Bestandteil des Programmes, um dann auch Zuhause so richtig etwas erzählen zu können. Die Heimreise treten wir dann am Montagmorgen nach einem ausgiebigen Frühstück wieder an.

Für alle, deren Interesse wir nun geweckt haben der grandiose Hinweis: **Es gibt noch freie Plätze.** Wer also Lust hat, mit lieben Menschen etwas Tolles zu erleben oder Fragen hat – einfach melden bei: Jan Schmidt, Mobil: 0177/8771730.

Wir freuen uns auf Euch und auf ein tolles Biberach Event – in der Ferne.

TSV Biberach



Wir gratulieren *Frau Ursula Halter* und *Herrn Hans Molnar* herzlichst zum **75. Geburtstag**, und wünschen den Jubilaren alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

**Abteilung Handball
Altpapiersammlung**

Liebe Biberacher,
am Samstag den 09.07.2022, findet die nächste Altpapiersammlung der Handballabteilung statt. Wir freuen uns wieder über eure Unterstützung. Bitte stellt die Bündel bis spätestens 9 Uhr zur Abholung bereit.

Vielen Dank!

Eure HSG BWB

Abteilung Leichtathletik

Erfolgreiche Mehrkämpferinnen

Gute Leistungen und Platzierungen zeigten unsere Schülerinnen bei den Landesoffenen Mehrkämpfen (4- und 7-Kampf) in Brackenheim. In der Altersklasse (AK) W14 siegte im

7-Kampf: **Sophie Wörner** vor Finja Kilper und Johanna Heckmann. Im 4-Kampf wurde Sophie 2., Finja 4. und Johanna 5. Den 4-Kampf der AK W15 gewann **Rebecca Klutz** vor Diola Jahiu. **Diola** siegte im 7-Kampf. Die **TSV Mannsch.** der AK U16 mit: Sophie-Finja-Johanna siegte im 4- und 7-Kampf und liegt derzeit in der **WLVBestenliste** im 7- Kampf auf dem hervorragenden **9. Platz**.



Hier die Ergebnisse der erfolgreichen Schü.: **Sophie:** 100 m: 14,42 sec.; Weitsprung: 4,23 m; Kugel 3 kg.: 8,20 m; Hoch: 1,32 m; 80 m Hürden: 15,18 sec.; Speerwurf 500 g: 25,72m; 800 m: 2:59,92 Min.; **Finja:** 15,03 sec., 3,89 m, 5,80 m, 1,24 m, 16,19 sec., 22,35 m, 3:02,79 Min.; **Johanna:** 14,69 sec., 4,02 m, 5,47 m, 1,20 m, 17,05 sec., 14,54 m, 3:10,03 Min.; **Rebecca:** 15,10 sec., 3,67 m, 5,42 m, 1,24 m; **Diola:** 16,11 sec., 3,59 m, 5,97 m, 1,12 m, 17,95s ec., 12,81 m, 3:07,04 Min. AK am 2. Tg. erzielte Mascha Röser AKW14 folgende Leistungen: 15,36 sec., 16,00 m, 3:02,70 Min. Die Abtlng. möchte sich bei Trainer Andreas Haagen für die Betreuung der Wettkämpferinnen an beiden Tagen recht herzlich bedanken.

Abteilung Tennis



Tennis Damen 50

Endlich war es wieder soweit, nach 2 Jahren (Corona) Pause konnten wir wieder eine Gastmannschaft auf der Anlage begrüßen. Letzten Samstag waren die Spielerinnen vom Tennisclub Leingarten unsere Gäste. Jeder war ein wenig aufgeregt, nach so langer Pause. Leider konnten wir keinen Sieg verbuchen und mussten uns knapp geschlagen geben. Aber es hat Spaß gemacht sich mal mit anderen Spielerinnen zu messen. Am 2. Juli dürften wir dann die Bad Mergentheimer Damen 50 auf unserer schönen Tennisanlage willkommen heißen. Wir haben ein Spiel glatt gewonnen. Alle anderen fünf Spiele mussten durch einen Match T-Break entschieden werden. Bei uns schlichen sich so manche Fehler ein, die auf mangelnde Spielpraxis hinwiesen. Zu unserem Bedauern mussten wir uns auch dieser Mannschaft geschlagen geben. Es war so knapp. Danke an alle die gespielt haben in dieser Hitze, und Danke an diejenigen die uns tatkräftig unterstützt haben. Unsere Mannschaft: Angelika Bertleff, Sabine Mader, Birgit Ebert, Jutta Häusele, Karin Jurda, Margit Horter, Gerlind Kraft und Christa Kern.

Wir würden uns freuen, wenn der eine oder andere mal einen Blick auf unsere schöne Tennisanlage werfen würde, Gäste sind immer willkommen.

Gez. CK

Abteilung Turnen



Liebe Biberacher/-innen

klein & groß, jung & alt,

am 1.6. fand unsere diesjährige Mitgliederversammlung der Abteilung Turnen statt. Hier wurde der gesamte Lenkungsreis entlastet

und wie folgt ins Amt gewählt: 1. Vorsitzende: Heidrun Robok; 2. Vorsitzende: Vanessa Sutoris; Kasse: Doris Planck; Kassenprüfung: Friedlinde Molnar; Sparte Männer: Hermann Warth; Sparte Frauen: Friedlinde Molnar; Jugendleiterin: Miriam Deiß; Sparte Wandern: Traude Berberich.

Um in unserer Abteilung nach den Corona-Jahren wieder richtig in Schwung zu kommen und hier und da frischen Wind wehen zu lassen, haben wir uns noch während der Versammlung zunächst auf folgende ToDos verständigt:

Verbesserung und Modernisierung der Kommunikationskanäle, Erweiterung des Trainingsangebotes sowie Finden und Weiterentwickeln im Bereich der Übungsleiter. Dazu werden zum Beispiel unsere Abteilungsleiter beim Kinderturnen anwesend sein um mit euch ins Gespräch zu kommen. Es kommen so viele Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten, Onkel etc. mit ihren Kids zu uns ins Kinder- oder Geräteturnen – wo macht ihr euren Sport? Was wünscht ihr euch vom TSV? Habt ihr Lust etwas und/oder euch zu bewegen? Wir sind gespannt und freuen uns, in nächster Zeit mit vielen Biberacherinnen und Biberachern ins Gespräch zu kommen um uns zusammen mit euch sportlich und gemeinschaftlich weiterentwickeln zu können.

Es grüßen und bedanken sich ganz herzlich Heidrun Robok, Tel. 07066/7543 und Vanessa Sutoris, Tel. 0176/84317685, turnen@tsv-biberach.de, im Namen aller Beteiligten.

Hier noch die sportlichen Termine für diese Woche, die ihr auch bald auf Kanälen wie Facebook finden werdet:

Montag:

Wirbelsäulengymnastik 1 (Männer & Frauen), 10.30 – 11.30 Uhr, Traude Berberich; Wirbelsäulengymnastik 2 (Männer & Frauen),

11.30 – 12.30 Uhr, Traude Berberich; Fasziyoga & More
20.00 – 21.30 Uhr, Grit Markel.

Dienstag:

Senioren gymnastik f. Männer, 14.00 – 15.00 Uhr, Konrad Fiedler; Fünf Esslinger Seniorengymnastik, 14.00 – 15.00 Uhr, Traude Berberich; Fit am Nachmittag (Männer & Frauen), 15.00 – 16.00 Uhr, Traude Berberich; Fit in Form (Frauen), 19.30 – 20.45 Uhr, Karin Schmitt; Sport für Männer, 20.00 – 21.45 Uhr, Hermann Warth.

Mittwoch:

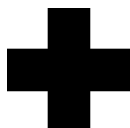
Eltern-Kind-Turnen (1- bis 4-Jährige mit 1 Erw.), 16.00 – 17.00 Uhr, Else Adamasky; Kinderturnen (4- bis 7-Jährige) Gruppe 1, 16.00 – 17.00 Uhr, Susana & Marie Pfeifer; Kinderturnen (4- bis 7-Jährige) Gruppe 2, 17.00 – 18.00 Uhr, Susana & Marie Pfeifer.

Donnerstag:

Fit mit Grit (Männer & Frauen), 08.30 – 09.30 Uhr, Grit Markel; Geräteturnen (Mädchen & Jungen ab 6 J.), 17.00 – 18.00 Uhr, Miriam Deiß, Susana Pfeifer; Geräteturnen (Mädchen & Jungen ab 8 J.), 18.00 – 19.30 Uhr, Miriam Deiß, Susana Pfeifer; Fit mit Grit (Männer & Frauen), 19.00 – 20.00 Uhr, Grit Markel; Body Forming f. Erwachsene, 20.00 – 21.00 Uhr, Karin Schmitt.

Samstag:

Outdoor-Fit mit Grit, 09.00 – 11.00 Uhr, Grit Markel (bitte anmelden unter 0157/51218808).

Jugendrotkreuz gut gestartet

Am 02.07.22 haben Immanuel, Samuel und Branislav, unsere neuen Leiter vom Jugendrotkreuz Frankenbach, das erste JRK-Treffen in unseren Räumen im UG der Gemeindehalle gestartet.

Eltern waren beim ersten Treffen mit eingeladen, es war uns wichtig, dass sie die JRK-Leitung kennen lernen, und die Eltern konnten sich über die Gruppentreffen vom JRK informieren.

Die Kinder haben als erstes ein JRK-Namensschild mit Hilfe von malen und in verschiedenen Formen gebastelt. Es folgte ein gemeinsames Frühstück. Danach stand kreatives Kennenlernspiel und Wissensquiz auf dem Programm. Bei sonnigem Wetter wurde das Treffen dann ins Freie verlegt. Bewegung wie ein Rennspiel (wo dann sogar einige Eltern als Helfer mitgespielt haben) und die Besichtigung unsers VW-Buses war angesagt. Die Kinder waren voller Begeisterung dabei. Das hat die drei Jugendrotkreuzleiter riesig gefreut.

Die nächsten Treffen werden immer freitags um 16.30 Uhr im UG der Gemeindehalle Frankenbach stattfinden. Kinder zwischen 8 und 12 Jahren sind herzlich willkommen.

Regina Fischer, 1. Vorsitzende DRK Ortsverein Frankenbach

Ev. Krankenpflegeverein

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren am Donnerstag, 14. Juli um 12.30 Uhr

Am 14. Juli feiert der Mittagstisch sein 20-jähriges Bestehen. Wie vor 20 Jahren wird es an diesem Tag Gulasch und Spätzle geben. Wir

haben 2002 mit 16 Gästen angefangen. Nun freuen wir uns auf mindestens so viele Gäste.

Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 12. Juli, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066-901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066-9006830.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

- donnerstags von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach Betreuungsgruppe „Herzessache“
- montags von 9 – 12 Uhr, Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/67642950 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation Tel. 7925

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach**Einladung zu einem „Spritzigen Abend“**

Wir laden alle Mitglieder der Landfrauen zum „Spritzigen Abend“ ein. Wir treffen uns am 11.07.2022 ab 18.30 Uhr im Pfarrgarten des ev. Gemeindehauses. Wie im letzten Jahr werden wir spritzige Getränke und kleine Knabbereien besorgen, damit wir einen gemütlichen Abend genießen können. Wir freuen uns riesig auf Euer Kommen und haben auch bestimmt einiges zu erzählen. Gerne dürfen auch Nichtmitglieder gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von € 3,00 zu unserem Treffen kommen und schauen, was bei den Landfrauen so alles geboten wird. Auf gehts! Kommt zahlreich. Die Vorstandschaft

CDU**CDU-Bürgersprechstunde**

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 11. Juli 2022 von 17 Uhr bis 18 Uhr statt. Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der Telefonnummer 0171/9908990 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung. Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

SPD**Hauptversammlung des SPD-Ortsvereins Biberach-Kirchhausen**

Wir laden die Mitglieder herzlich ein zur Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Biberach-Kirchhausen am Dienstag, 12. September, um 19.30 Uhr in der Stadiongaststätte in Biberach.

Auf der Tagesordnung stehen: 1. Begrüßung; 2. Feststellung der Tagesordnung; 3. Bericht des Vorstands; 4. Bericht des Kassierers; 5. Entlastung; 6. Wahl des Vorstands; 7. evtl. Wahl von Delegierten; 8. Anfragen und Bekanntgaben.

AfD**Bürgersprechstunde am Telefon**

Das Mitglied der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat, Frau Franziska Gminder, steht am kommenden Dienstag, den 12.07.2022, von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 0175/2055 674 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an fgminder@afd-fraktion.hn gesandt werden.

Veranstaltungen in Heilbronn**Wolf-Dieter Riexinger berichtet über den Biber Rückkehr eines Heilbronner Ureinwohners**

Wann die Biber in Heilbronn ausgestorben sind, ist nicht bekannt. Fakt ist hingegen, dass Meister Bockert, wie er in Fabeln genannt wird, schon während der Eiszeiten hier heimisch war. Das belegen Knochenfunde aus den Frankenbacher Schottern. Wolf-Dieter Riexinger, Ökologe der Unteren Naturschutzbehörde, referiert am Freitag, den 22. Juli, um 19 Uhr über den Biber und seine Rückkehr nach Heilbronn in einem Bilder-Vortrag im Literaturhaus Heilbronn. Zusätzlich wird Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel den Biber als literarische Figur kurz vorstellen, unter anderem als Meister Bockert in der Fabelwelt. Seit Mai 2012 ist der Biber wieder in Heilbronn anzutreffen. Die Berufsfeuerwehr fing einen Biber in der Innenstadt ein, der im Naturschutzgebiet Altnacker Horkheim wieder in die Freiheit entlassen wurde. In den folgenden Jahren gab es regelmäßig Nachweise, meist in Form von Nagespuren. Mittlerweile hat er sich hier etabliert und seine Aktivitäten ausgeweitet.

Zu seinem Revier gehören mittlerweile nicht nur der Köpferbach und Köpferstausee, sondern auch Trappen- und Pfühlsee.

Tickets für die Veranstaltung sind für 5 € auf <https://www.diginights.com/literaturhaus> zu erwerben.

Radlerfest am Götzenturm – Stadtradeln 2022

Aktionen rund um den Drahtesel am Samstag, 9. Juli

Heilbronn tritt beim Stadtradeln 2022 noch bis zum 15. Juli kollektiv in die Pedale. In diesem Zuge findet am Samstag, 9. Juli, nach den vergangenen zwei Pandemie-jahren wieder das beliebte Radlerfest am Götzenturm statt.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich über kostenlose Aktionen rund um den Drahtesel freuen. So kann im Zuge des RadCHECK das eigene Fahrrad von Mechanikerinnen und Mechanikern kostenlos einem Sicherheitscheck unterzogen werden, eine Fahrradwaschanlage lässt schicke Räder und E-Bikes wieder wie neu glänzen und am Coffee Bike erhalten Besucherinnen und Besucher einen kleinen Koffein-Kick für zwischendurch. Die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Stadt beantworten Fragen und bieten Informationen zu allen Belangen rund um das Fahrrad. Auch lokale Akteure sind dabei.

Die Stadt Heilbronn beteiligt sich bereits zum zehnten Mal am Stadtradeln. Unter dem Motto „Fahr mal auf dem roten Teppich“ sammeln die Teilnehmenden vom 25. Juni bis 15. Juli im Team Rad-Kilometer und haben die Chance auf Gewinne. Die Anmeldung unter www.stadtradeln.de/heilbronn ist auch während des Aktionszeitraums noch möglich.

Sonstiges

Gerhart-Hauptmann-Schule eingeweiht

Erster städtischer Schulneubau seit über 40 Jahren

Die neue Gerhart-Hauptmann-Grundschule im Heilbronner Osten ist eine Woche nach ihrem Einzug ins neue Schulgebäude in der Karlstraße nun auch offiziell eingeweiht. Bei einer Feierstunde übergab Oberbürgermeister Harry Mergel am Dienstag, 28. Juni, einen symbolischen Schlüssel an Schulleiterin Michaela Weinreuter.

Zuletzt war die Schule mit ihren rund 360 Schülerinnen und Schülern sowie den 42 Lehrkräften in der Adelberger Straße und in Containerklassen auf dem Sportplatz an der Karlstraße untergebracht. Im Jahr 2018 hatte sie ihr bisheriges Schulgebäude in der Karlstraße für den Einzug der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule freigemacht.



Zur Einweihung der Gerhart-Hauptmann-Schule überreichte Oberbürgermeister Harry Mergel Schulleiterin Michaela Weinreuter einen symbolischen Schlüssel. Zusammen mit der Schulgemeinschaft freuen sich auch Bürgermeister Wilfried Hajek (3. v. l.), Bürgermeisterin Agnes Christner (4. v. l.), Mitglieder des Gemeinderats, Amtsleiter sowie die Architekten und Planer über den Schulneubau. Foto: Stadt Heilbronn

Die neue GHS ist der erste städtische Schulneubau seit über 40 Jahren. Angesichts dessen sprach Oberbürgermeister Harry Mergel von einem „besonderen und herausragenden Tag in der Stadtgeschichte“ und einem „Symbol für die tief greifende Weiterentwicklung unserer bildungspolitischen Ziele und unserer Bildungs- und Schullandschaft“, die vor rund 15 Jahren mit Einführung der Ganztagsbetreuung und Kommunalen Bildungsplanung angestoßen worden sei.

Bürgermeister Wilfried Hajek lobte insbesondere die großartige Architektur. „Der Schulneubau überzeugt sowohl ästhetisch als auch funktional, energetisch und wirtschaftlich.“

Rund 16 Millionen Euro hat die Stadt Heilbronn in den Schulneubau investiert, fast 2,6 Millionen Euro werden davon durch das Land gefördert.

Entworfen wurde das dreigeschossige Gebäude, das sich mit seiner gerundeten Fassade perfekt in die bestehende Wohnbebauung und das dreieckige Grundstück einpasst, von BJW Architekten – Broghammer Jana Wohlleber – aus Zimmern ob Rottweil. Baubeginn war im März 2020.

Mit seiner hellen, nachhaltigen Klinkerfassade nimmt das Schulgebäude Bezüge zur umgebenden Bebauung der Polizei und der Gründerzeithäuser auf.

Im Inneren überrascht es durch wertige und langlebige Materialien wie Holz und Sichtbeton.

Große Glasflächen und ein begrüntes Atrium belichten die Klassenräume und Flure mit Tageslicht. „Die ganze innere Erschließung der Schule, einschließlich Mensa und Gymnastikraum, aber auch der Schulhof folgen der Idee eines am Lehren, Lernen und Leben ausgerichteten Schulgebäudes“, freut sich Bürgermeisterin Agnes Christner über die gelungene Planung.

Der großzügige Schulhof kann auch als grünes Klassenzimmer, zur Hausaufgabenbetreuung oder für sportliche Aktivitäten wie Weitsprung und Ballspiel genutzt werden.

Für die Lehrer steht eine Tiefgarage mit 16 Stellplätzen zur Verfügung.

Auch technisch wird die Schule modernsten Anforderungen gerecht. Digitale Displaytafeln lösen die bisherigen Kreidetafeln ab und machen interaktiven, digitalen Unterricht möglich.

Eine flächendeckende EDV-Verkabelung sowie flächendeckendes W-LAN ermöglichen die Umsetzung neuester Lehr- und Lernszenarien.

Das Gebäude wird durch eine Sole-Wasser-Wärmepumpe und einen Gas-Brennwertkessel beheizt.

Die Wärmepumpe in Kombination mit den Erdwärmesonden übernimmt neben der Beheizung auch die passive Kühlung des Gebäudes, insbesondere zur Einhaltung des sommerlichen Wärmeschutzes. Auf dem Dach erzeugt eine Solaranlage grünen Strom.

Die gesamte Planung erfolgte erstmals bei einem städtischen Bauprojekt mit der innovativ vernetzten Planungsmethodik Building Information Modeling (BIM).

Sanierung und Umbau der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule

Zeitgleich mit dem Neubau der Gerhart-Hauptmann-Grundschule wurde mit der Sanierung und dem Umbau des ehemaligen Schulgebäudes der GHS begonnen, das 2018 von der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule bezogen wurde.

In diese Maßnahme investiert die Stadt Heilbronn weitere 23 Millionen Euro.

Zusammen mit der Generalsanierung der beiden Dammschulen, einschließlich der Erneuerung des Schulhofes, investiert die Stadt Heilbronn aktuell sogar 64 Millionen Euro in die Heilbronner Schullandschaft.

Elke Roth rückt für Karl-Heinz Kübler nach

Wechsel im Heilbronner Gemeinderat

Die CDU-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat hat ein neues Mitglied: Elke Roth. Die 56-Jährige rückt für Karl-Heinz Kübler nach, der Ende Mai aus persönlichen Gründen aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist.

Am heutigen Donnerstag, 30. Juni, wurde Roth von Oberbürgermeister Harry Mergel auf ihr Ehrenamt verpflichtet, nachdem er zuvor Karl-Heinz Kübler offiziell verabschiedet hatte.

Karl-Heinz Kübler war im Jahr 2007 für den verstorbenen Horst Reinecker in den Gemeinderat nachgerückt. 2009, 2014 und

2019 wurde er dann dreimal wiedergewählt. Bei der Verabschiedung im Gemeinderat würdigte Oberbürgermeister Harry Mergel Kübler als „leidenschaftlichen Kämpfer“ für seinen Stadtteil Böckingen, der mit seiner Bodenständigkeit und Bürgernähe allseits geschätzt würde. Zudem hob Mergel das große Engagement des Hauptkommissars a.D. im Gremium sowie in zahlreichen Ausschüssen, Beiräten und Aufsichtsräten hervor. Sowohl im Verkehrsbeirat als auch im Aufsichtsrat der Katharinenstift Heilbronn gGmbH brachte



Oberbürgermeister Harry Mergel verabschiedet Stadtrat Karl-Heinz Kübler mit einem goldenen Käthchen aus dem Gemeinderat. Foto: Stadt Heilbronn

der heute 71-Jährige all die Jahre seine Stimme ein. Elke Roth ist erstmalig Mitglied des Gemeinderats. 30 Jahre lang war sie in Heilbronn als Selbstständige im Einzelhandel und in der Gastronomie tätig. Im Ehrenamt engagierte sie sich über viele Jahre als Vorsitzende des Vereins Sülmer City sowie als Zweite Vorsitzende der neu gegründeten Stadtinitiative.

Große Erfolge bei den Special Olympics 2022

Teams aus Heilbronn und Neckarsulm holen Medaillen

Herausragende Leistungen haben Athletinnen und Athleten aus dem Heilbronner Land bei den Nationalen Spielen der Special Olympics vom 19. bis 24. Juni 2022 in Berlin gezeigt. Insgesamt 16 Gold-, sieben Silber- und fünf Bronzemedailles brachten der Förderverein Behindertensport Heilbronner Land und die Behindertensportgemeinschaft Neckarsulm in den Sportarten Schwimmen, Fußball, Basketball, Boccia und Kanu nach Hause. Die OH-Kickers errangen einen stolzen 5. Platz im Fußball.



Eröffnungsfeier der Nationalen Spiele am 19. Juni 2022 © Förderverein Behindertensport Heilbronner Land/Behindertensportgemeinschaft Neckarsulm.

Vertreterinnen und Vertreter der Städte Heilbronn und Neckarsulm waren live dabei, um die Athletinnen und Athleten anzufeuern und sich auf ihre Gastgeberrolle vorzubereiten.

Denn im nächsten Jahr wird im Vorfeld der Weltspiele 2023 eine chilenische Delegation im Rahmen des Host-Town-Programms in Heilbronn und Neckarsulm zu Gast sein. Beide Städte nutzten die Gelegenheit zum Austausch mit anderen Host Towns aus ganz Deutschland.

Special Olympics ist die weltweit größte, vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) offiziell anerkannte Sportbewegung für Menschen mit mentaler und mehrfacher Beeinträchtigung. Sie bietet den Athleten einerseits die Möglichkeit unter sich ihre Leistungen zu messen, andererseits – ganz im Sinne der Inklusion – bei Special Olympics Unified Sports gemeinsam mit Sportlern ohne Behinderung gegeneinander anzutreten.

Als nächstes folgen die Landes-Sommerspiele vom 13. bis 16. Juli 2022 in Mannheim, bei denen Heilbronn und Neckarsulm wieder vertreten sein werden.

Zum Hintergrund:

Rund 60 chilenische Sportlerinnen und Sportler sowie ihre Begleitpersonen werden im kommenden Jahr in Heilbronn und Neckarsulm zu Gast sein. Die Teilnehmenden der Special Olympics World Games in Berlin werden im Vorfeld der Spiele vom 12. bis 15. Juni in der Region Station machen, um sich zu akklimatisieren, auf die Wettkämpfe vorzubereiten und die Region kennenzulernen. „Wir werden alles dafür tun, dass sich unsere Gäste aus Chile bei uns wohlfühlen werden, und freuen uns darauf, bei dieser Gelegenheit, Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Behinderung zu schaffen und den Inklusionsgedanken in den Vereinen und der Gesamtgesellschaft zu stärken“, sagen Harry Mergel und Steffen Hertwig, die Oberbürgermeister von Heilbronn und Neckarsulm. Beide Städte hatten sich im vergangenen Jahr als Host Town für eine Delegation beworben und im Januar dieses Jahres die Zusage bekommen.

Die Ankunft der Gäste wird am 12. Juni 2023 sein, die Weiterreise nach Berlin am 15. Juni. Dazwischen wird es ein umfangreiches Programm für die Gäste geben, bei dem sie Gelegenheit haben werden, die Region zu erkunden, zum Beispiel bei einem Besuch in der experimenta, einer Schifffahrt auf dem Neckar oder einem Besuch im Deutschen Zweirad- und NSU-Museum. Auch Trainingszeiten sind eingeplant. In der Heilbronner Innenstadt findet ein Sporttag statt, bei dem die regionalen Vereine ihre Sportarten vorstellen. In Neckarsulm ist ein Sportfest im Pichterich-Stadion geplant, bei dem die örtlichen Vereine und Schulen mitwirken.

Im Anschluss an den Aufenthalt der olympischen Delegationen in den Gastgeberstädten finden die Special Olympics World Games vom 17. bis 25. Juni 2023 in Berlin statt.

Nach Erfolg beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ Förderpreis für 15-jährigen Musikschüler



Der 15-jährige Heilbronner Musikschüler Paul Bommas hat beim Schleswig-Holstein Musik Festival einen mit 5000 Euro dotierten Förderpreis gewonnen.

Nach seinem Erfolg beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ hat der Heilbronner Musikschüler Paul Bommas nun auch den mit 5.000 Euro dotierten Förderpreis der Sparkassen-Finanzgruppe erhalten, der jährlich im Rahmen des Schleswig-Holstein Musik Festivals vergeben wird.

In einem kurzen Wettbewerb haben zum Festivalauftakt drei Bundespreisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ vor einer Jury und dem Publikum gespielt. Hierbei konnte sich der 15-jährige Perkussionist aus der Klasse von Marc Lange an der Städtischen Musikschule Heilbronn nicht nur im öffentlichen Wettbewerb auf Gut Hasselburg durchsetzen, sondern ebenfalls beim Publikumspreis. Damit verbunden ist auch ein weiterer Auftritt im Rahmen des Festivals 2023.

„Zu diesem Doppelerfolg im hohen Norden gratuliere ich Paul Bommas sehr herzlich“, sagt Uta-Mirjam Theilen, Leiterin der Städtischen Musikschule Heilbronn. „Hinter so einem Ergebnis steht natürlich ein großes Talent, aber auch jede Menge Fleiß und Disziplin.“

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de